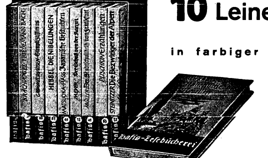
Schwartzsche Vakanzen-Zeitung

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co.  Berlin SW. 68, Brandenburgstraße Nr. 21



Das schöne Hafisbuch



10 Leinenbände nach Ihrer Wahl

in farbiger Kassette **nur 12,— RM**

Umfang jedes Buches etwa 200—400 Seiten.
Format rund 12 × 18 cm.
Klarer Druck auf gutem Papier.

Suchen Sie sich bitte die gewünschten zehn Bände aus:

Band	
4	François, Louise, **Die letzte Reckenburgerin**
6	Hauff, Wilhelm, **Lichtenstein**
7	Kleist, Heinr. v., **Michael Kohlhaas / Die Marquise von O. / Das Erdbeben von Chili / Die Verlobung in St. Domingo**
8	Ludwig, Otto, **Die Heiterethei**
9	Meinhold, Wilhelm, **Die Bernsteinhexe**
12	Scheffel, Viktor v., **Der Trompeter von Säkkingen**
13	Mörike, Eduard, **Novellen und Märchen**
21	Goethe, J. W. v., **Faust 1. und 2. Teil**
22	Schiller, Fr. v., **Gedichte**
23	Hoffmann, E. T. A., **Die Elixiere des Teufels**
25	Eichendorff, J. v., **Novellen (Taugenichts / Marmorbild / Schloß Dürande / Glücksritter)**
26	Coster, Charles de, **Flämische Legenden**
29	Ranke, Leopold v., **Savonarola / Don Carlos / Die großen Mächte**
36	Brentano, A. v., **Aus der Chronika eines fahrenden Schülers / Märchen**
38	Paul, Jean, **Schulmeisterlein Wuz / Feldprediger Schmälzle / Dr. Katzenbergers Badereise**

Band	
41	Müller, Otto, **Der Stadtschultheiß von Frankfurt**
42	Stifter, Adalbert, **Bunte Steine**
49	Jacobsen, J. P., **Frau Marie Grubbe**
55	Schleich, Carl Ludwig, **Erlebtes, Erdachtes, Erstrebtes**
56	Riehl, Wilh. Heinr., **Musiker-Geschichten**
59	Flake, Otto, **Erzählungen**
65	Puschkin, **Erzählungen**
66	**Japanische Geschichten**
72	Meyer, Conrad Ferdinand, **Der Schuß von der Kanzel / Die Hochzeit des Mönchs**
79	Björnson, Björnstjerne, **Norwegische Bauerngeschichten (Arne / Synnöve Sölbakken / Ein fröhlicher Bursch)**
81	Goethe, J. W. v., **Gedichte**
83	Grimmelshausen, H. J. Chr. v., **Simplizissimus**
84	Voß, Richard, **Italienische Novellen**
87	Grillparzer, Franz, **Das Kloster bei Sendomir / Der arme Spielmann**
88	Scheffel, Viktor v., **Ekkehard**

Sichern Sie sich diese preiswerte Kassette durch sofortige Bestellung

BESTELLSCHEIN

Hiermit bestelle ich bei

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co., Abteilung Versandbuchhandlung, Berlin SW 68, Brandenburgstraße 21

Hafisband Nr. ....

in Kassette zu **12,— RM.**

Name

Beruf oder Dienstgrad: .... **Datum:** ....

vollständ. Anschrift: ....

Der Betrag wird gleichzeitig auf Postscheckkonto Berlin 41286 überwiesen — folgt sofort nach Erhalt der Sendung. Erfüllungsort Berlin

71. Jahrgang

Schwartzsche Vakanzen-Zeitung

Nummer 16

vereinigte

„Staats-, Gemeinde- und akademische Schwartzsche Vakanzen-Zeitung“ und „Pädagogische Schwartzsche Vakanzen-Zeitung“

Zentralblatt zur Bekanntmachung offener Stellen bei den Verwaltungs- und technischen Behörden Deutschlands sowie auf dem Gebiete des gesamten Unterrichts-, Erziehungs- und Bildungswesens

Erscheint an jedem Donnerstag. Bezug durch die Postämter von Monat zu Monat (Kalendermonat); das Bestellpersonal legt vor Ablauf Erneuerungs-Quittung vor. Direkt von der Geschäftsstelle (Streifband): Vorherige Einzahlung mit Postscheck oder Anweisung. Beginn und Dauer beliebig. Weitersendung über die bezahlte Zeit hinaus oder Erinnerung erfolgt nicht. — Durch Buchhandlungen nicht zu beziehen. — Fernruf: Berlin 61 35 22. Postscheckkonto Berlin 41286. — Erfüllungsort: Berlin-Mitte.

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co.
Berlin SW. 68, Brandenburgstr. 21

Berlin, den 17. April 1941

Bezugspreis: Durch die Postämter oder direkt von der Geschäftsstelle unter Streifband monatlich 1,80 RM. (einschließlich Porto). Einzelnummer 50 Rpf. Auslandsporto besonders. Bestellung durch die Postämter ist einfacher als direkt beim Verlag (Bezug unter Streifband). — **Anzeigenpreis:** Die viergespaltene Millimeterzeile bei Stellenanzeigen 30 Rpf., bei Stellengesuchen 10 Rpf., für alle übrigen Anzeigen gilt zur Zeit Preisliste Nr. 7. — **Geschäftsstelle:** Berlin SW. 68, Brandenburgstraße 21.

Bei der Kreisselbstverwaltung des Kreises **Brüx** (Sudetengau) ist die Stelle des

Leiters des Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamtes

zu besetzen.

Für die Besetzung der Stelle kommen nur Bewerber in Frage, die die zweite Prüfung abgelegt haben und gründliche Kenntnisse im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, sowie mehrjähr. Praxis im Rechnungsprüfungsamt nachweisen können. Besoldung nach A 4b[2] (Ortsklasse B) mit Aufstiegsmöglichkeit nach A 4b[1]. Trennungsentschädigung und Umzugskosten werden nach den geltenden Bestimmungen gewährt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen unter Angabe, ob und wann mit der Freigabe durch die jetzige Beschäftigungsbehörde zu rechnen ist, sind umgehend an mich einzureichen.

Brüx (Sudetengau), den 9. April 1941.

Der Landrat des Landkreises Brüx.

Beim Jugendamt der Stadt Braunschweig ist die Stelle eines

Volkspflegers
(Jugendfürsorgers)

sofort zu besetzen. Vergütung erfolgt nach der TO. A Bewerbungen mit selbstgeschriebenem Lebenslauf, beglaubigten Zeugnisabschriften, dem Nachweis der arischen Abstammung — im Falle der Verheiratung auch für die Ehefrau —, Lichtbild und Angabe des frühesten Antrittstermins sind umgehend einzureichen.

Braunschweig, den 1. April 1941.

Der Oberbürgermeister
— Jugendamt —.

Bei dem Amte **Gillenfeld (Eifel)** ist die

Rentmeisterstelle

baldigst durch einen **Militäranwärter** oder ehemaligen **Versorgungsanwärter** zu besetzen. Die Besoldung erfolgt nach Gruppe A 4c[2] der RBO., Ortsklasse D. An selbständiges Arbeiten gewöhnte, in allen Zweigen des gemeindlichen Kassenwesens gründlich ausgebildete und energische Bewerber wollen sich unter Nachweis der erforderlichen Prüfungen (es handelt sich um eine Stelle der gehobenen mittleren Beamtenlaufbahn) und unter Beifügung sonstiger Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf mit Lichtbild, Zeugnisabschriften, Nachweis der arischen Abstammung — gegebenenfalls auch für die Ehefrau — und Nachweis der Parteizugehörigkeit, Freigabebescheinigung der jetzigen Anstellungsbehörde) baldigst melden. Der endgültigen Anstellung geht eine einjährige Probezeit voraus. Für die Dauer dieser Probezeit erfolgt die Anstellung als Beamter auf Widerruf.

Gillenfeld (Eifel), den 8. April 1941. **Der Amtsbürgermeister.**

An der **Städt. Frauenfachschule Lindau (Bodensee)** mit **Schülerinnenheim** (ehem. Marienheim) ist die

Stelle einer Leiterin

baldmöglichst zu besetzen.

Die Anstellung erfolgt im Beamtenverhältnis nach Gr. 4b[1] der RBO. mit Aussicht auf Vorrückung nach Gr. 3 b RBO.

Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen sind an den Unterzeichneten einzureichen.

Lindau (Bodensee), den 8. April 1941.

Der Bürgermeister: Haas.

Für die Städtische Handelsschule Aschaffenburg werden zum möglichst sofortigen Dienstantritt gesucht:

zwei Diplom-Handelslehrer (als Studienräte),
Besoldung nach Gruppe A 2f Bayr. Bes.-Ordnung,

zwei Lehrkräfte für Englisch und Wirtschaftsgeographie, Deutsch und Reichskunde (Geschichte). (Es können sich hierfür sowohl Studienassessoren, wie auch Mittel- oder Volksschullehrer melden) Besoldung entsprechend der Bayr. Bes.-Ordnung.

eine Lehrkraft für Kurzschrift und Maschinenschreiben, Besoldung nach der Bayr. Bes.-Ordnung.

Aschaffenburg ist Ortsklasse B.

Bewerbungen mit selbstgeschriebenem Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Nachweis über Zugehörigkeit zur NSDAP. oder ihren Gliederungen, Abstammungsnachweis und Lichtbild sind umgehend zu richten an das

Städtische Personalamt Aschaffenburg.

Wir suchen noch einige tüchtige:

hauswirtschaftliche Lehrerinnen, technische Lehrerinnen, Haushaltpflegerinnen,

zum Einsatz als Mütterdienstlehrkraft und zur Leitung einer Mütterschule.

Gaufrauenschaft Essen, Abteilung Mütterdienst, Essen, Moltkeplatz 29.

An der **Martin-Luther-Schule**, Städt. Oberschule für Mädchen, hauswirtschaftliche Form, in Zeitz ist für sofort oder später die Stelle

einer Oberschullehrerin

mit den Fächern Leibeserziehung, Handarbeit, Hauswirtschaft, erwünscht ferner Unterrichtserfahrung im Gartenbau und Werkunterricht, zu besetzen.

Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen sind zu richten an den

Oberbürgermeister in Zeitz.

Der Generalbauinspektor für die Reichshauptstadt

sucht zum baldmöglichsten Antritt:

Perfekte Stenotypistinnen, Steno-Kontoristinnen und Maschinenschreiberinnen.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild unter Angabe der Gehaltsansprüche sind zu richten an die

Personalabteilung, Berlin-Charlottenburg 2, Berliner Straße 4—9.

Die Kreisselbstverwaltung des Kreises Altburgund (Reichsgau Wartheland), 44627 Einwohner, sucht ab sofort:

a) **einen Leiter des Rechnungs- u. Gemeindeprüfungsamts**, RBesGr. A 4c[1],

b) **einen Verwaltungsinspektor für das Kreiskrankenhaus**, RBesGr. A 4c[2],

c) **mehrere Angestellte für alle Verwaltungszweige**, besonders Steuerverwaltung, Fürsorgeverwaltung und allgemeine Verwaltung, nach Verg.-Gr. VIII und VII TO. A, je nach Leistung und Vorbildung.

Die Bewerber um die Beamtenstellen müssen die für die Laufbahn vorgeschriebenen Verwaltungsprüfungen abgelegt haben oder sonst besonders geeignet sein und über praktische Erfahrungen verfügen. Bei den Bewerbern um die Angestelltenstellen ist mehrjährige Tätigkeit bei Behörden erwünscht.

Neben der Besoldung und Vergütung wird den Verheirateten für die Dauer der getrennten Haushaltsführung Trennungsentschädigung und nach erfolgtem Umzug Aufbauzulage bzw. Miets- und Verpflegungszuschuß gewährt. Dazu kommen die Vergünstigungen der Ost-Steuerhilfeverordnung.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild u. den üblichen Bewerbungsunterlagen sowie Freigabebescheinigung der jetzigen Dienstbehörde unter Angabe des frühesten Dienstantritts werden umgehend erbeten.

Altburgund (Wartheland), den 3. April 1941. **Der Landrat.**

Bei der Verwaltung des Amtsbezirks Ostek, Kreis Bielitz (Regierungsbezirk Kattowitz), sind mehrere Stellen für alle Abteilungen zu besetzen:

Beamte
(Sekretäre, Assistenten),

Angestellte
(VIb—IX TO. A).

Aufstiegsmöglichkeiten sind gegeben. Ausreichende praktische Erfahrung wird gefordert. Bevorzugt werden Bewerber, denen ländliche Verhältnisse vertraut sind. Trennungsentschädigung, Aufbauzulage usw. werden nach den gesetzlichen Bestimmungen gewährt, daneben Lohnsteuerbefreiung gemäß der Oststeuerhilfeverordnung. Der Amtsbezirk umfaßt acht Gemeinden mit 13000 Einwohnern. Ostek ist Ortsklasse D.

Ausführliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen unter Angabe des frühesten Eintrittstages umgehend erbeten.

Der Amtskommissar.

Für sofort sucht Frauenfachschule

Studienassessorin
oder
wissenschaftliche Lehrerin.

Bewerbungen unter J K 2435 an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Für sofort

techn. Lehrerin

gesucht. Lehrfächer: Leibesübungen, Nadelarbeit.

Bewerbungen mögl. bald mit den erforderlichen Unterlagen an die

Kempe-Schule, Bautzen (Sa.).

Suche zu sofort oder später

Hauslehrer oder Lehrerin

für meine beiden Jungen; drittes u. viertes Vorschuljahr. Der Aelteste ab Herbst I. Klasse der Oberschule. Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Gehaltsforderung und Lichtbild erbeten an:

Frau von Starck, Laar bei Zierenberg (Bezirk Kassel).

Landerziehungsheim Marquartstein (Oberbayern), Private Oberschule für Jungen, sucht zum 1. Mai

Lehrer oder Lehrerin

für Chemie, Biologie (und Erdkunde) in Mittel- und Oberklassen der höheren Schule. Bezahlung nach staatl. Sätzen. Voraussetzung: Eignung für Landerziehungsheim.

Zeugnisse, Lichtbild, handschriftlichen Lebenslauf erbeten an

H. Harleß, Direktor.

An der Städtischen Mittelschule (Vollanstalt für Knaben und Mädchen) ist zum 1. Juli 1941

eine Mittelschullehrerinnenstelle

zu besetzen. Lehrbefähigung in Englisch Bedingung, im übrigen beliebige Fächer.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnissen und Lichtbild sind möglichst umgehend an den Unterzeichneten einzureichen.

Walsrode hat rund 9000 Einwohner und ist Sitz einer höheren staatlichen Lehranstalt.

Walsrode, den 8. April 1941. **Der Bürgermeister.**

---

2 technische Lehrerinnen

für hauswirtschaftliche Lehrgänge

in unseren Gefolgschaftshäusern gesucht.

Bewerbungen sind Zeugnisabschriften, handgeschriebener Lebenslauf und Lichtbild beizufügen.

Harpener Bergbau-Aktien-Gesellschaft Dortmund.

Bekanntmachung.

An der hiesigen **Volks- und Mittelschule** ist die Stelle

einer technischen Lehrerin

für Leibesübungen, Nadelarbeit und Hauswerk

zu besetzen. Anstellung soll auf Privatdienstvertrag — TO. A VII — erfolgen, kann aber auch in eine einzurichtende Planstelle erfolgen.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild sind zu richten an den Unterzeichneten.

Sonnenburg (Neumark), den 4. April 1941.

Der Bürgermeister.

An der 6stufigen **Pestalozzischule** (Hilfsschule) in Oranienburg ist sofort eine planmäßige

Hilfsschullehrerinstelle

zu besetzen.

Bewerberinnen müssen auch in der Lage sein, Unterricht in Turnen, Nadelarbeit und möglichst Hauswirtschaft zu erteilen.

Oranienburg hat rd. 27000 Einwohner, liegt 43 Minuten im Vorortverkehr von Berlin entfernt und hat eine sehr schöne Umgebung (Hochwald und See).

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und ggf. Unterlagen über Parteitätigkeit sowie Lichtbild sind umgehend einzureichen.

Oranienburg, den 8. April 1941. **Der Bürgermeister.**

Für das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt des Landkreises Saaz (Reichsgau Sudetenland) wird ein

Rechnungsprüfer

im Angestelltenverhältnis gesucht, der zur Vertretung des Leiters in der Lage ist. Gründliche Kenntnisse im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen der Gemeinden (Gv.) sind erforderlich. Ablegung der 1. Verwaltungsprüfung erwünscht, kann jedoch unter Umständen hier abgelegt werden. Erfahrung im Prüfungswesen muß vorhanden sein.

Vergütung nach Gruppe VIb TO. A, Ortsklasse B. Bei Bewährung Uebernahme als Kreissekretär (Vertreter des Amtsleiters) möglich.

Die Stadt Saaz hat rund 17000 Einwohner, Stadttheater und höhere Schulen sind vorhanden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (insbesondere Lichtbild) sind mit der Freigabeerklärung der bisherigen Beschäftigungsbehörde umgehend einzureichen an den

Landrat des Kreises Saaz (Sudetengau).

Bei der rd. 130000 Einwohner zählenden Industriegroßstadt Hindenburg (Oberschlesien), Ortsklasse A, ist die Stelle

eines Stadtoberinspektors

in der Besoldungsgruppe $4b^{1}$ RBO. zu besetzen. Es kommen nur Bewerber in Frage, die die 2. Verwaltungsprüfung mit gutem Erfolg bestanden haben, eine langjährige und erfolgreiche Tätigkeit in einem großstädtischen Rechnungsprüfungsamt und daneben gründliche Kenntnisse in allen gemeindlichen Sachgebieten nachweisen können. Der anzustellende Beamte soll evtl. Nachfolger des infolge Erreichung der Altersgrenze ausscheidenden Leiters des Rechnungsprüfungsamtes (Besoldungsgruppe 2d) werden, es wird deshalb nur auf eine erstklassige Kraft Wert gelegt. Andere Meldungen haben keinen Zweck.

Bewerbungsgesuche mit ausführlichem Lebenslauf, begl. Zeugnisabschriften, Lichtbild, Angaben über das Wehrverhältnis, Nachweis über die deutschblütige Abstammung (evtl. auch der Ehefrau) und die Zugehörigkeit zur NSDAP. sind alsbald einzureichen.

Mitteilung dieser Ausschreibung an geeignete im Heeresdienst befindliche Bewerber ist sehr erwünscht.

Hindenburg (Oberschlesien), den 5. April 1941.

Der Oberbürgermeister. Fillusch.

Bei der Kreisselbstverwaltung Feldbach (Südoststeiermark), Ortsklasse B, sind folgende Stellen zu besetzen:

1. **Allgemeine Verwaltung:**
   a) **die Stelle eines Oberinspektors** (Bürodirektors, Besoldungsgruppe A $4b^{1}$),
   b) **die Stelle eines Inspektors** (Besoldungsgruppe A $4c^{2}$),
2. **Gemeinde- u. Rechnungsprüfungsamt:**
   a) **die Stelle eines Oberinspektors** als Leiter des Gemeinde- und Rechnungsprüfungsamtes (Besoldungsgruppe A $4b^{1}$),
   b) **die Stelle eines Inspektors** (Besoldungsgruppe A $4c^{1}$),
   c) **die Stelle eines Sekretärs** (Besoldungsgruppe A 7a),
3. **Fürsorgeamt:**
   a) **2 Inspektorstellen** (A $4c^{2}$),
   b) **1 Obersekretärstelle** (A 5b),
4. **Kreiskasse:**
   a) **die Stelle eines Obersekretärs** (A 5b).

Außerdem werden befähigte **Angestellte** in den Verg.-Gr. VIb u. VII eingestellt.

Für die Beamtenstellen werden die vorgeschriebenen Prüfungen und eine entsprechende Erfahrung auf dem jeweiligen Arbeitsgebiet verlangt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind sofort einzureichen.

Der Landrat in Feldbach (Südoststeiermark).

Bei der Gemeindeverwaltung Zepernick (nördl. Vorort der Reichshauptstadt Berlin, ca. 10000 Einwohner) ist möglichst sofort

eine Angestelltenstelle

als Registrator in der Hauptabteilung zu besetzen.

Bezahlung erfolgt nach Gr. VII TO. A, Ortskl. B, Gelegenheit zum nebendienstlichen Besuch der Gem.-Verw.-Schule in Berlin wird geboten.

Für die Besetzung der Stelle kommen nur Bewerber in Frage, die Erfahrung im Registraturwesen besitzen und in der Lage sind, die umfangreiche Registratur neuzeitlich (System Herdegen) einzurichten.

Bewerbungen mit Lebenslauf, begl. Zeugnisabschriften, Lichtbild, Nachweis der deutschblütigen Abstammung u. Freigabenachweis werden umgehend erbeten.

Der Bürgermeister.

Bei dem Landratsamt (Kreisselbstverwaltung) Schroda ist die Stelle

eines Kulturbautechnikers

beim Kreisbaumeister zu besetzen. Besoldung erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen der Tarifordnung A zuzüglich Beschäftigungstagegeld bzw. Aufbauzulage.

Bewerbungen mit den üblichen Anlagen wie handgeschr. Lebenslauf, Zeugnisabschriften usw. sind sofort einzureichen.

Außerdem sind in der staatlichen und kommunalen Abteilung

mehrere Angestellten- und Stenotypistinnenstellen

zu besetzen. Besoldung erfolgt nach den Vergütungsgruppen IX, VIII u. VII Tarifordnung A.

Die Gauhauptstadt Posen (ca. 300000 Einwohner) ist von der Kreisstadt Schroda durch regelmäßige Bahn- und Postautoverbindung in kurzer Zeit bequem zu erreichen.

Unter Hinweis auf die finanziellen Vorteile durch die Vergünstigung nach den Bestimmungen der Oststeuerhilfe-Verordnung wird um sofortige Einreichung der üblichen Bewerbungsunterlagen gebeten.

Der Landrat des Kreises Schroda.

Schroda, den 26. März 1941.

Zum möglichst sofortigen Dienstantritt werden mehrere

Hoch-, Tief- u. Kulturbautechniker

für die Kreisbauverwaltung

gesucht. Vergütung nach Gruppe VII bzw. VIa TO. A mit Aufstiegsmöglichkeit nach VIa bzw. Va TO. A einschließlich Aufbauzulage bzw. Verpflegungs- und Mietzuschuß bzw. Trennungsentschädigung. Sieradz hat 10000 Einwohner und liegt an der Hauptbahnstrecke Breslau—Litzmannstadt bzw. Posen—Litzmannstadt.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften und Nachweis der deutschblütigen Abstammung sind zu richten an den

Landrat des Warthekreises Sieradz.

Sieradz (Warthegau), den 2. April 1941.

In der städtischen Verwaltung sind mehrere

Stadtsekretärstellen

zu besetzen. Besoldung nach A 7a RBO. Die Verwendung erfolgt in der Stadtkasse, Wohlfahrtsamt, Hauptverwaltung, Polizeiamt. Die Stellen sind sämtlich Versorgungsanwärtern vorbehalten.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, beglaubigten Zeugnisabschriften, Lichtbild, Nachweis der deutschblütigen Abstammung) sind bei mir einzureichen.

Eilenburg ist eine aufstrebende Stadt mit rund 22000 Einwohnern; sie ist von Leipzig 25 km und von Halle 50 km entfernt.

Eilenburg, den 3. April 1941. **Der Bürgermeister.**

Bei den Stadtwerken Sömmerda (Reg.-Bez. Erfurt) ist sofort die Stelle eines

Verwaltungsangestellten

(Buchhalters)

in Vergütungsgruppe VIb TO. A mit evtl. Aufrückungsmöglichkeit nach Vb durch einen bilanzsicheren Kaufmann zu besetzen.

Sömmerda, Ortskl B, ist Industriestadt mit z. Z. 12500 Einw. und liegt 25 km von der Großstadt Erfurt entfernt. Bewerbungen mit Lichtbild, Lebenslauf und allen erforderlichen Unterlagen, insbesondere über die bisherige Tätigkeit sind zu richten an den

Bürgermeister in Sömmerda
(Bezirk Erfurt).

Bei der Stadtverwaltung Sieradz, Kreis Sieradz (Wartheland), ist sofort die Stelle des

Leiters der Stadthauptkasse

zu besetzen. Besoldung nach RBO. 4c[1]. Trennungsentschädigung bzw. Aufbauzulage wird gemäß den bestehenden Vorschriften gezahlt. Verlangt werden: erste und zweite Prüfung, Nachweis einer guten Allgemeinbildung, gründliche Kenntnisse und Erfahrungen im kommunalen Kassen-, Rechnungs- und Haushaltswesen. Sieradz ist zentral gelegen, D-Zugstation an der Strecke Posen — Breslau — Ostrowo — Litzmannstadt. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitte ich mir umgehend einzureichen.

Der Amtskommissar der Kreisstadt Sieradz (Wartheland).

Bautechniker,

auch Anfänger, für interessante Planungsarbeiten baldmöglichst gesucht. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen, Lichtbild und Gehaltsforderung sind zu richten an den

Bürgermeister der Stadt Bergen (Rügen).

Bei der Amtsverwaltung Roneck, Kreis Hohensalza (Wartheland), 12 km von Hohensalza entfernt, ebenfalls Thorn und Bromberg in nächster Nähe liegend (32 Gemeinden mit rund 6000 Einwohnern), sind sofort folgende Stellen zu besetzen:

ein Inspektor,
ein Sekretär,
ein Assistent,
eine Stenotypistin,
ein Kassenbeamter und
mehrere Angestellte,

die möglichst schon im Kommunaldienst tätig waren.

Besoldung, sowie Vergütung erfolgt den Vorschriften entsprechend. Trennungsentschädigung bzw. Aufbauzulage wird nach den gesetzlichen Bestimmungen gewährt.

Ausführliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen, unter Angabe des frühesten Eintrittstages, sind umgehend einzureichen.

Der Amtskommissar des Amtsbezirks Roneck (Kreis Hohensalza).

Kreissekretärstelle

ist sofort zu besetzen. Bewerber müssen in der Lage sein, Familienunterhalts-, Fürsorge- usw. Angelegenheiten selbständig zu bearbeiten. Die Besoldung erfolgt nach der Reichsbesoldungsgruppe A 7a.

Bewerbungen mit selbstgeschriebenem Lebenslauf, beglaubigten Zeugnisabschriften und Lichtbild sind sofort an den Unterzeichneten einzureichen.

Bad Kreuznach, den 8. April 1941.

Der Landrat des Kreises Kreuznach.

Zum sofortigen Dienstantritt wird

ein tüchtiger Kreisoberinspektor
für die Kreisselbstverwaltung

gesucht. Derselbe muß Erfahrungen in allen Kreisselbstverwaltungsangelegenheiten haben. Besoldung erfolgt nach A 4b[2] der Reichsbesoldungsordnung.

Landrat Dauba (Sudetengau).

In meiner Verwaltung, Nähe Posens, Ortsklasse D, landschaftlich schöne Gegend, Wald, Wasser, für Ruder-, Angel- und Schwimmsport reiche Gelegenheit, gute Bahn- und Postautoverbindung mit Posen, sind folgende Stellen zu besetzen:

ein Inspektor — leitender Beamter — RBO. A 4c[2],
ein Sekretär — allgemeine Verwaltung — RBO. A 7a
ein Sekretär — Polizeiverwaltung — RBO. A 7a,
ein Sekretär — Finanz- und Steuerverwaltung — RBO. A 7a,
ein Amtskassenleiter — Rendant — RBO. A 5b,
mehrere Angestellte für die einzelnen Büros, TO. A IX—VII.

Außer den vorgenannten Bezügen wird nach den gesetzlichen Bestimmungen Trennungsentschädigung und nach Durchführung des Umzuges eine kürzungsfreie Aufbauzulage gewährt. Aufstiegmöglichkeit ist jeder Stelle gegeben, da sich die Verwaltung im Aufbau befindet.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind mit der Erklärung, daß mit einer Freigabe durch die jetzige Anstellungsbehörde zu rechnen ist, umgehend einzureichen.

Goslin (Warthegau), den 26. März 1941.

Der Amtskommissar. Arndt.

Stadtbaumeisterstelle.

Für die z. Z. von mir besetzte Stelle des Stadtbaumeisters der Stadt Tönning (Beamtenstelle A 4c[2]) suche ich zum baldmöglichsten Antritt **eine Ersatzkraft,** damit meine Freigabe erfolgen kann.

Tönning ist Badeort u. liegt an der Mündung der Eider in die Nordsee.

Wohnung: Einfamilienhaus mit Garage und Garten vorhanden.

Angebote erbeten an Stadtbaumeister **Beck** in **Tönning.**

Pensionierter Beamter als Steuersachbearbeiter

gesucht. Es ist im Bedarfsfalle Gelegenheit zum Gebrauch der Kur (Bad Soden ist Spezialbad und heilt Asthma, Katarrhe, Herz) geboten.

Schriftliche Bewerbungen erbeten an den

Bürgermeister Bad Soden am Taunus.

Bekanntmachung.

Bei der Kreiskommunalverwaltung Heydekrug (ehemaliges Memelgebiet) sind folgende Stellen für Angestellte zu besetzen:

ein Techniker in der Straßenbauabteilung, Vergütungsgruppe IV der TO. A,
ein Angestellter für das Wohlfahrtsamt mit Sachkenntnissen der Abteilung Familienunterhalt und des Jugendamtes, Verg.-Gr. VII der TO. A,
ein Angestellter für das Kreissteueramt, Vergütungsgruppe VII der TO. A.

Bewerbungsgesuche unter Angabe der bisherigen Tätigkeit (Zeugnisabschriften) sind zu richten an den

Landrat des Kreises Heydekrug in Heydekrug.

---

1 Kassierer und 2 Buchhalter

für Kreissparkasse im mitteldeutschen Verbandsbezirk gesucht. Gr. VII bzw. VI TO. A. Für jüngere Kräfte Gelegenheit zum Vorwärtskommen. Gefällige Angebote erbeten unter P 2547 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Bei der hiesigen Stadtverwaltung wird zum baldigen Antritt

ein Vollziehungsbeamter

gesucht. Die Besoldung erfolgt nach Gruppe VIII TO. A.

Bewerbungen mit allen Unterlagen sind umgeh. einzureichen.

Wilingen (Kruschwitz), Wartheland, d. 7. April 1941.

Der Amtskommissar der Stadt Wilingen.

Für die Anzeigen verantwortlich: Robert Böhme in Berlin-Charlottenburg; Druck und Verlag: Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co., Berlin SW.68 Brandenburgstraße 21. — Zur Zeit ist Preisliste Nr. 7 gültig.

Stellengesuche und Stellentausche

Stellengesuche u. Stellentausche kosten 10 Rpf. für die viergespaltene Millimeterzeile. Sie müssen 10 Tage vor Erscheinen der Nummer, für die sie bestimmt sind, in unserm Besitz sein.

Studienrat (Mathem. I, Physik I, Chemie I), mit langjähr. Erfahrungen im Privatschuldienst auf allen Stufen, sucht Stellung. Gehaltsangebote in Zahlen erbeten. M A 56

Aeltere Lehrerin i. R., 57 J., sucht Vertretung oder halbe Beschäftigung an Schule in Süddeutschland. Engl. und Französisch. H W 52

Staatliche ältere **Mittelschullehrerin a. D.** sucht Stellung. Y L 43

Akad. Mittelschullehrer, Pg., mit langjähr. Praxis an Mittel- sowie Berufs- u. Fachschulen, Prüf.-Fäch.: Deutsch, Geschichte, Französ., Unterrichtserfahrung auch in Erdkunde, Rechnen, Latein, Biologie, sucht Planstelle als Mittelschullehrer oder Fachschuloberlehrer. J X 53

BAUMEISTER, staatl gepr., Absolvent HTL., Fachrichtung Hochbau, verh., drei Kinder, z. Z. in ungek. Stellung, wünscht sich zum Oktober 1941 zu verändern. Erfahrung im Entwurf, Bauleitung, Baupolizei und allen vorf. Arbeiten. **Martin Rakonz, Flensburg-Mürwik**, Schöne Aussicht 32.

Dr. phil., mit besten Zeugnissen u. Empfehlungen, sucht Stellung als **Hauslehrer.** L Z 55

Stud.-Rat i. R., Dr. phil., Fünfziger, Pg., Sprachen u. Math., Erfahr. in Schulleitung, sucht pass. Beschäftig., mögl. in Westdeutschl. A P 45

Studienassessorin (Zeichnen, Nadelarbeit u. Werken) s Stelle an Ober- od. Mittelschule für sof. od. später in Nord- od Westdeutschland. G V 51

Stadtinspektor

sucht Stelle als Oberinspektor in der **Ostmark**, 2. Verw.-Prüf mit „Gut" abgel., Reifezeugnis, gute bis sehr gute Zeugnisse, 12 Jahre im öffentlichen Dienst, Spezialist in Besoldungs- und Personalangel., umf. Verwalt.-Kenntnisse, Pg., verh. W 74

Kaufm. Angest., 41 J., verh., 1 Kind, Pg., mittl. Reife, erstklass. Korresp., mit besten Umgangsformen, seit 1939 bei Finanzamt auf dem Gebiete des Sozialwesens tätig, sucht verantw. und selbständ. Dauerstellung bei Behörde in schöner Gegend des Ostens oder Südens. Freigabe geregelt. Angeb. m. Gehaltsang. nur v. solchen Beh., wo Leistungsprinzip vorherrscht u. Vorwärtskommen geboten ist. G 35

Kreisinspektor,

verh., Pg., II. Prüfung „gut", volkswirtschaftliche u. juristische Kenntnisse, Spez im Grundst.-, Hypoth.- und Wohnungswesen, sucht Oberinspektor- oder Amtmannstelle. J 37

Studienassessor für Engl., Französ., Ital., Span., Latein sucht Stellung, am liebsten Mädchenschule. K Y 54

Heimerzieher, ledig, mit allen Arten der Heimerziehung vertraut, sucht Stellung. H 36



Jetzt wieder sofort lieferbar!

Der Gemeindebeamte im Dritten Reich

von Dr. Kurt Nischk,

Direktor der Zweiganstalt Aschersleben (Vollanstalt) der Mitteldeutschen Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule.

Ein Handbuch und Nachschlagewerk für die Beamten der Gemeinden und Gemeindeverbände. Das Werk wird in der NS.-Bibliographie geführt.

6. vermehrte und verbesserte Auflage 1939.

Das Werk auf dem neuesten Stand,
von dem jährlich Tausende verkauft werden,
das sich also von selbst empfiehlt.

In Ganzleinen 12,— RM.

Monatsrate 2,— RM.

Portofrei und ohne Aufschlag.

Bestellschein:

Der (die) Unterzeichnete (n) bestellt (bestellen) bei Verlag und Buchdruckerei Otto Schwartz & Co., Abteilung Versandbuchhandlung, Berlin SW. 68, Brandenburgstraße 21, das Werk **Nischk, Der Gemeindebeamte im Dritten Reich**, 6. Auflage 1939 zu 12,— RM. in Ganzleinen portofrei und ohne Aufschlag.

Name und Dienststellung	Ort, Straße u. Hausnummer	Expl.

Ich (wir) zahle (n) — in einer Summe bei Empfang — Monatsraten von 2,— RM., erste Rate nach Erhalt (Nichtgewünschtes bitte streichen). Die Sendung soll geschlossen gehen an

Herrn

(Anschrift) ....,

der auch den Einzug und die Ueberweisung der Raten übernimmt. Eigentumsrecht bis zur vollständigen Bezahlung vorbehalten, Erfüllungsort Berlin. Postscheckkonto: Berlin: 41286

Ort und Datum ....